

Betreff:

Raumprogramm Feuerwehrhaus Stöckheim

Organisationseinheit:

Dezernat VII
37 Fachbereich Feuerwehr

Datum:

26.04.2022

Beratungsfolge

Sitzungstermin

Status

Ausschuss für Feuerwehr, Katastrophenschutz und Ordnung (Vorberatung)

27.04.2022

Ö

Verwaltungsausschuss (Entscheidung)

17.05.2022

N

Beschluss:

Der Neubau des Feuerwehrhauses Stöckheim wird auf Basis des im Jahr 2012 beschlossenen und auf die aktuelle Situation angepassten und in der Anlage beigefügten Standardraumprogrammes realisiert.

Sachverhalt:

Im Zuge der Neubauten der Feuerwehrhäuser Lamme, Leiferde und Querum ist von den politischen Gremien ein Standardraumprogramm beschlossen worden (Vorlage 15234/12).

Das Raumprogramm orientiert sich an den Vorgaben der DIN14 092-1 „Feuerwehrhäuser – Teil 1: Planungsgrundlagen“.

Ergänzend dazu wurden mit der Freiwilligen Feuerwehr folgende Eckpunkte abgestimmt.

1. Die Fahrzeughalle besteht aus 2 Stellplätzen. Auch wenn eine Ortsfeuerwehr derzeit nur mit einem Fahrzeug ausgerüstet ist, werden 2 Stellplätze errichtet. Im Feuerwehrbedarfsplan wurde vom Gutachter die Notwendigkeit festgestellt, alle Ortsfeuerwehren neben dem Löschfahrzeug auch mit einem Mannschaftstransportwagen auszustatten. Dies ist in Stöckheim bereits der Fall.
2. Der Lagerbereich wird den Stellplätzen in der Fahrzeughalle direkt angegliedert und in der Größe eines Standardstellplatzes nach DIN Größe 3 ausgeführt. So kann diese Fläche bei Bedarf als Stellplatz aufgerüstet werden.
3. Der Umkleidebereich wird in direkter Nähe zur Fahrzeughalle angeordnet. Die Vorschriften der FUK zum Schutz vor Fahrzeugabgasen sowie notwendige Sicherheitsabstände innerhalb der Fahrzeughalle sind hierbei zwingend zu beachten und einzuhalten.

Die Flächenvorgaben der DIN 14 092-1 orientieren sich teilweise an der Mitgliederstärke der Ortsfeuerwehr. Die Ortsfeuerwehr Stöckheim verfügt über folgende Mitgliederstärken:

OrtsFw	Aktive	JFW	KiFw
Stöckheim	35	13	13

Das Raumprogramm wird auf 50 Mitglieder ausgelegt. Damit sind Reserven für eine positive Mitgliederentwicklung berücksichtigt.

Die Zahl der PKW-Parkplätze für die Kameradinnen und Kameraden orientiert sich an der Anzahl der Sitzplätze in den Einsatzfahrzeugen. Für die Planungen wird die Ausrüstung mit

einem Staffel- und einem Gruppenfahrzeug angenommen. Es sind ca. 15 PKW-Stellplätze bei der Planung zu berücksichtigen.

Die Gesamtkosten für den Neubau des Feuerwehrhauses sowie den Abriss des vorhandenen Gebäudes belaufen sich nach derzeitigem Stand auf Basis einer groben Kostenannahme auf 2.300.000 Euro.

Im Haushalt 2022 / IP 2021-2025 sind folgende Finanzraten unter den Projekten „Feuerwehraus Stöckheim / Vorplanung Umbau (3E.210018) und Feuerwehrhaus Stöckheim./Erweiterung –Umbau (4E.210227)“ eingeplant:

Gesamt in T€	bis 2021 in T€	2022 in T€	2023 in T€	2024 in T€	2025 in T€	Restbedarf in T€
2.200	100	300	1.600	200	0	0

Es ist geplant, zum Haushalt 2023 ff. die Finanzraten haushaltsneutral an den tatsächlichen Finanzbedarf anzupassen.

Grundlage der ersten Kostenannahme sind die Neubaukosten des Feuerwehrhauses Timmerlah.

Geiger

Anlage/n:

Standardraumprogramm

Standard-Feuerwehrhaus Freiwillige Feuerwehr Braunschweig
für Ortsfeuerwehr mit Grundausstattung mit 2 Fahrzeugen / standortspezifisch angepasst für den Neubau der OF Stöckheim

Nr.	Bezeichnung	Raum-kategorie	An-zahl	Fläche [m²]	Fläche gesamt [m²]	Ausstattung	Bemerkungen	Zuordnung/Lage	
								zwingend	wünschenswert
A 1	Fahrzeughalle						stützenfrei im Stellplatzbereich		
	Stellplätze Einsatzfahrzeuge	Größe 4	2	56,25	112,50		Fahrzeugstellplatz 12,5 x 4,5 m		
	seitl. Sicherheitsabstände für Stellplätze	Größe 4	2	6,25	12,50	jeweils seitlich neben den für die Einsatzfahrzeuge genutzten Endstellplätzen	seitl. Sicherheitsabstand 12,5 x 0,5 m		
	Lagerbereich Einsatzgeräte + Werkzeug		1	56,25	56,25	mit Schwerlastregal / Hochregal	entsprechend Fahrzeugstellplatz Größe 4, als Reservestellplatz umnutzbar	seitlich der Stellplätze	
	Werkstatt		1	20,00	20,00	Werkbank (ca. 2 m) mit Schraubstock, Ober- und Unterschränke für Werkzeug		seitlich der Stellplätze	
	Umkleidebereich/Lager Einsatzkleidung, Stiefelwaschanlage und Waschbecken		1	60,00	60,00	50 offene Spinde, 40 cm breit, mit Wertfach + Sitzbank	aufgeteilt in 1x Umkleidebereich Damen und 1x Umkleidebereich Herren, jeweils inkl. Dusche und WC-Einheit, teilweise doppelreihige Spindanordnung, größerer Bewegungsbereich ggü. ursprünglichem RP aufgrund Forderung der FUK bei früheren Projekten		
	Schmutzschleuse Schwarz-/Weißbereich		1	5,00	5,00	zwischen Fahrzeughalle und dem übrigen Gebäudebereich		vor Fz-Halle	
	Zwischensumme Fahrzeughallen				266,25				
A 2	Sanitärbereich								
	Putzmittelraum		1	4,00	4,00				
	Toiletten Damen (barrierefrei)		1	6,00	6,00	1 WC + 1 WB (unterfahrbar)	Annahme: 10 weibliche Mitglieder, barrierefrei, Bewegungsfläche Rollstuhl berücksichtigen		
	Toiletten Herren		1	7,50	7,50	1 WC + 2 Urinale + 1 WB			
	Dusche		0	0,00	0,00	1 Du, Ablagemöglichkeit	entfällt, unter A1 Umkleide enthalten		
	Toilette (der Fz-Halle zugeordnet = Schwarzbereich)		0	0,00	0,00	1 WC + 1 Urinal + 1WB	entfällt, unter A1 Umkleide enthalten		
	Zwischensumme Wachbereich				17,50				
A 4	Verwaltung								
	Büro für Ortsbrandmeister/Führungskräfte	groß	1	15,00	15,00		mit Lagermöglichkeiten für Akten und wertvolle Utensilien		
	Eingangsfoyer		1	10,00	10,00	Haupteingang, Foyer, Garderobe		neben Schleuse S/W	
	Zwischensumme Verwaltung				25,00				
A 5	Ausbildung								
	Schulungsraum		1	60,00	60,00	Tische und Stühle für 50 Mitglieder, (sowie 10 Reserveplätze), Beamer, Projektionsfläche, Flipchart, Rednerpult	1,2 m² pro Einsatzkraft - besser: größer, Raum für Jugendfeuerwehr inkl. Lagermöglichkeit für Ausbildungsmaterial		
	Teeküche		1	7,50	7,50	Ober- und Unterschränke, 2-Platten-Herd, Spülmaschine, Kühlschrank, Mikrowelle, Warmwasserbereiter	mit Öffnung (thekenähnlich) zum Schulungsraum		
	Zwischensumme Ausbildung				67,50				
A 7	Haustechnik								
	HAR Elektro/Telekommunikation		1	5,00	5,00				
	HAR Gas + Wasser, Heizung + Kompressor		1	7,50	7,50	Druckluftherzeuger			
	Zwischensumme Haustechnik				12,50				
A 9	Stellplätze im Freien								
	Fahrzeugaufstellfläche vor der Fahrzeughalle		2	56,25	112,50		12,5 x 4,5 m		
	Parkplätze Einsatzkräfte/Fahrzeugbesatzungen		15	24,00	360,00		24 m² pro Stellplatz inkl. Zufahrtsflächen		
	Zwischensumme Stellplätze				472,50				
B	Außenbereich								
	Übungsflächen		1	250,00	250,00		in Fahrzeugaufstellflächen vor der Fahrzeughalle sowie Aussenanlagen / Rasenfläche enthalten		
	Grillplatz		1	20,00	20,00		Errichtung durch OrtsF in Eigenleistung		unter Dachüberstand
	Zwischensumme Außenbereich				270,00				
S	Summe Raumprogramm Standard-Feuerwehrhaus BS (Grundausstattungswehr)				1131,25				